

Gemeinsamer Antrag von den Fraktionen der WLH, SPD und GAL

Resolution im Rat der Stadt Haan

An den Kreistag Mettmann

Der Rat der Stadt Haan fordert den Kreistag auf, alle möglichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Kreisumlage so niedrig wie möglich zu halten.

Der Haushalt der Stadt Haan ist bis auf das Äußerste belastet.

Die Vorschläge der Kämmergeien der kreisangehörigen Städte, wie in der Synopse der "Benehmensherstellung zum Haushaltsentwurf 2025 des Kreises Mettmann" dargestellt, sollten kritisch geprüft und im Rahmen des Machbaren umgesetzt werden.

Als Beispiel würde der globale Minderaufwand im Kreishaushalt von 2% bereits zu einer Entlastung des Gesamtkreisumlage von rd. 17 Mio € führen. Wenn der Kreistag allen konkreten Forderungen der Kreiskämmerer*innen folgt, würde das für den Haaner Haushalt eine Entlastung von rd. 1,8 Mio€ in 2025 und weitere Entlastungen in den Folgejahren bedeuten.

Das wird für Haan dringend benötigt.



Meike Lukat

WLH-Fraktion



Bernd Stracke

SPD-Fraktion



Andreas Rehm

GAL-Fraktion